

ERGEBNISSE DER EULENERHEBUNG 1996 UND 1997 IN OBERÖSTERREICH

Results of monitoring owls in Upper Austria 1996 and 1997.

von J. PLASS

Zusammenfassung

PLASS J.: Ergebnisse der Eulenerhebung 1996 und 1997 in Oberösterreich. Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell 5/2.

Wie in den Vorjahren konzentrierten sich die Erhebungen auf die Kontrolle des Uhubestandes (*Bubo bubo*). In den 71 (1996), 74 (1997) kontrollierten Revieren wurden 1996 45, 1997 43 Uhu paare festgestellt, von denen 1996 23, 1997 11 erfolgreich brüteten und 1996 insgesamt 48, 1997 25 Jungvögel aufzogen. Weitere Untersuchungen betreffen Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*) und Rauhfußkauz (*Aegolius funereus*). Steinkauz (*Athene noctua*) und Schleiereule (*Tyto alba*) brüteten nur 1996 erfolgreich.

Abstract

PLASS J.: Results of monitoring owls in Upper Austria 1996 and 1997. Vogelkdl. Nachr. OÖ., Naturschutz aktuell 5/2.

As in the past years monitoring concentrated on the Eagle Owl (*Bubo bubo*). In 1996 71, 1997 74 sites were controlled and 45 (1996), 43 (1997) breeding pairs were recorded. 1996 23, 1997 11 pairs bred successfully and raised 48 (1996), 25 (1997) young. Further investigations included Pigmy Owl (*Glaucidium passerinum*) and Tengmalm's Owl (*Aegolius funereus*). Little Owl (*Athene noctua*) and Barn Owl (*Tyto alba*) only bred successfully in 1996.

Dieser Bericht ist eine Fortschreibung der langfristigen Eulenerhebungen in Oberösterreich (PLASS 1995, 1996; PLASS, WIESINGER & HASLINGER 1994). Nachdem im Vorjahr keine Ergebnisse der Eulenerhebung publiziert wurden; werden in diesem Beitrag neben den aktuellen Daten von 1997 auch jene aus dem Vorjahr behandelt.

Uhu (*Bubo bubo*)

1996:

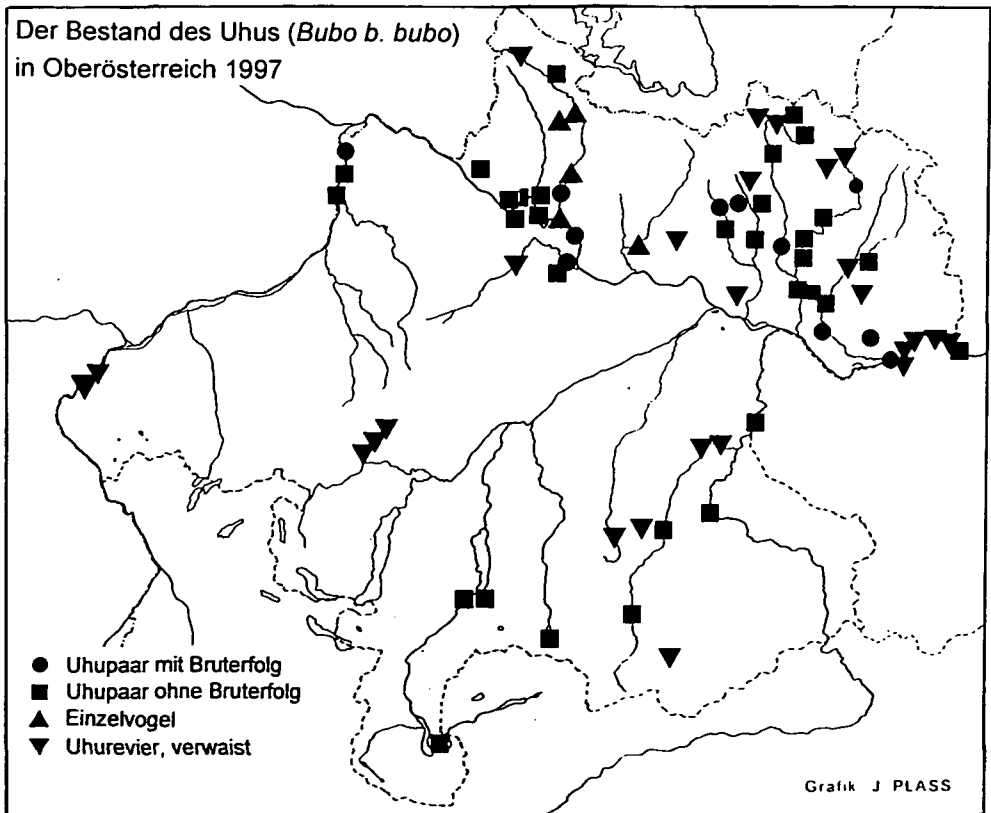
In 71 kontrollierten Gebieten waren 45 Paare vorhanden, von denen 23 erfolgreich brüteten und insgesamt 48 Jungvögel aufzogen. Acht Reviere waren mit einem Einzelvogel – durchwegs Männchen – besetzt. 18 Reviere waren verwaist. Es gelangen sechs Neuentdeckungen. Die Reproduktionsrate lag 1996 bei 1,1 Jungen pro Paar im Durchschnitt aller Paare und bei 2,1 Jungen pro Paar im Durchschnitt der erfolgreichen Paare. Insgesamt ein gutes Brutergebnis.

Zwei Altvögel kamen nachweislich um (einmal Eisenbahnopfer, einmal unbekannte Todesursache), ein Altvogel (Straßenopfer) konnte gesundgepflegt und wieder freigelassen werden.

1997:

Nach dem guten Brutergebnis im Vorjahr zogen von insgesamt 43 Paaren nur 11 Paare 25 Junguhus auf. Die kontrollierten Gebiete erhöhten sich gegenüber 1996 um drei Reviere auf 74. Worauf der schlechte Bruterfolg zurückzuführen ist, konnte nicht geklärt werden. Igel als optimale Uhubeute waren heuer offenbar wieder in hoher Dichte verfügbar, was Beobachtungen an verschiedenen Horsten zeigte. Ein Paar zog auf ca. 850m sogar vier Junge auf. Die Zahl der verwaisten Reviere erhöhte sich auf 26. In 5 Gebieten war nur ein einzelnes Männchen festzustellen. Die Reproduktionsrate lag 1997 bei 0,6 pro Paar im Durchschnitt aller Paare und, was sogar das Vorjahresergebnis übertrifft, bei 2,3 Junge pro Paar im Durchschnitt der erfolgreichen Paare.

Ein Jungvogel (Weibchen) kam Mitte Oktober, noch im engeren Horstbereich um. Die Todesursache war, bedingt durch die starke Verwesung, nicht mehr zu klären.



Sperlingskauz (*Glaucidium passerinum*)

1996:

In 16 untersuchten Gebieten konnten 9 Einzelvögel (darunter in einem Gebiet zwei) und 5 Paare festgestellt werden. Mindestens 11 (zweimal vier, einmal mind. drei) Jungvögel wurden flügge, bei einer Brut konnte die Jungenzahl nicht eruiert werden.

1997:

Aus zeitlichen Gründen wurden nicht alle in den Vorjahren kontrollierten Gebiete besucht. Es konnten in 13 Gebieten singende Männchen bestätigt werden, Weibchen oder Jungvögel waren nicht festzustellen.

Rauhfußkauz (*Aegolius funereus*)

1996:

Es konnten sieben Einzelvögel, sechs Paare und zwei Jungvögel festgestellt werden. Die geringe Jungenzahl ist hauptsächlich auf fehlende Kontrollen während der Ästlingszeit zurückzuführen.

1997:

In sieben Gebieten waren drei Paare vorhanden, A. SCHMALZER konnte in Liebenstein einen Jungvogel bestätigen. Die mittlerweile 24 Nistkästen, die K. Lieb im Weilhartsforst montiert hat, blieben alle leer. Die geringe Jungenzahl ist vor allem auf fehlende Kontrollen zur Jungenaufzuchtzeit zurückzuführen.

Steinkauz (*Athene noctua*)

1996:

In zwei untersuchten Gebieten waren ein Paar und ein Jungvogel festzustellen. Ein Altvogel dürfte umgekommen sein.

1997:

In dem jetzt langjährig bekannten Gebiet im Machland war das Paar vorhanden, zog aber keine Jungen auf. Eine Bestandserhebung im Frühjahr mittels Tonband ergab keine weiteren Hinweise. Am 5. Jänner war NW von Perg ein einzelner Steinkauz auf einem Schneestecken zu beobachten.

Schleiereule (*Tyto alba*)

1996:

Zwei Paare erbrüteten in der Ettenau in zwei Nistkästen 10 Jungvögel.

1997:

Ein Paar war vorhanden, blieb jedoch ohne Bruterfolg. K. Lieb montierte in und um die Ettenau bereits 18 Nistkästen, 15 davon in Bauernhöfen. Einzelbeobachtungen lassen auf eine Bestandserhöhung in den nächsten Jahren hoffen.

Literatur

- PLASS J. (1995): Ergebnisse der Eulenerhebung 1994 in Oberösterreich. Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell 3,1: 22-24.
- PLASS J. (1996): Ergebnisse der Eulenerhebung 1995 in Oberösterreich. Vogelkdl. Nachr. OÖ. - Naturschutz aktuell 4,1: 25-27.
- PLASS J., U. WIESINGER & G. HASLINGER (1994): Der Uhu (*Bubo bubo*) in Oberösterreich - Zwischenbericht über die flächendeckende Erhebung und Kontrolle des Uhubestandes in Oberösterreich. Öko-L 16,4: 3-18.

Anschrift des Autors:

Jürgen Plass
Scharitzerstraße 15
A-4020 Linz
AUSTRIA

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Vogelkundliche Nachrichten aus Oberösterreich, Naturschutz aktuell](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [005b](#)

Autor(en)/Author(s): Plass Jürgen

Artikel/Article: [Ergebnisse der Eulenerhebung 1996 und 1997 in Oberösterreich 21-24](#)